

Zeitschrift: Rorschacher Neujahrsblatt
Band: 13 (1923)

Nachruf: Herr Dr. G. Felder ; Frau Oberst Cunz
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



HERR DR G. FELDER †

Dr. med. G. Felder wirkte fast 3 Jahrzehnte in unserem Rorschach als beliebter, praktischer Arzt. Er siedelte Ende 1921 nach Bern über, um als Beamter der Militärversicherung in den Dienst der Eidgenossenschaft zu treten. Diese Betätigung, von der er in launiger Anspielung auf seine Gutachtentätigkeit einem Bekannten schrieb, es gefalle ihm gar nicht so schlecht als Tintenfisch, war ihm kaum ein Jahr vergönnt, indem ein rascher Tod, durch Schlaganfall, ihn seinen Angehörigen und Freunden entriss. Ein Kind des Toggenburg, dessen er so gerne bei Schilderungen aus der Jugendzeit gedachte, war Dr. Felder ein Mensch von sonnigem Gemüt und treffendem, fröhlichem Witz. Wenn man von ihm sagen darf, dass er ein guter Gesellschafter war, so sicherlich nicht in dem Sinne des Philisters, der seine auswendig gelernten Kalauer zum besten gibt. Seine Sentenzen trugen immer den Stempel der Originalität auf sich. Das war Dr. Felder im ungezwungenen Kreise oder beim flüchtigen

Wortwechsel im Vorbeigehen. Doch konnte man schon hier bemerken, dass ein scharfer, klarer Verstand ihm eigen war, der es liebte, über ein Thema einen Disput zu entfachen oder zu beleben. In solchen Momenten hatte man den Eindruck, dass ihm auch der Fechtdegen des gewandten Juristen gut gestanden wäre. Und diese Fähigkeiten hatten zur Folge, dass ihm manches ehrenvolle Amt übertragen wurde, als Schulratspräsident, Gemeinderat, Synodalrat, Bezirksarzt. Neben diesen formalen Eigenschaften hatte Dr. Felder ein gutes Herz. Das Menschenschicksal, dem er am Krankenbett als Arzt entgegentrat, konnte ihm sehr nahe gehen und sein fühlendes Gemüt beschäftigen. Ein Diplomat war Dr. Felder nicht. Er zog nie eine Maske an, die das wahre Gesicht verhüllt und sich auf die Umgebung einstellt. Er wagte eine eigene Meinung zu haben und sie auch frei zu äussern. Diese Offenheit und Geradheit wusste man an ihm zu schätzen und darum wird man ihn in Rorschach missen. ...r.



FRAU OBERST CUNZ †

Hochbetagt, im Alter von über 80 Jahren, starb im Dezember 1922 Frau Oberst Cunz-Brunner. Rorschach trauerte über ihren Heimgang wie beim Scheiden einer Patriarchin, die man so gerne noch länger unter sich gesehen hätte. Die Verstorbene genoss in unserer Ortschaft hohes Ansehen. Ein herbes Geschick hatte ihr den Gatten schon vor mehr als 20 Jahren entrissen. Oberst Cunz, als stattliche äussere Erscheinung und Mann von besten Bürgereigenschaften steht noch in lebhafter Erinnerung vieler unter uns. Sie verstand es, als Witwe die Tradition eines Hauses, dem ein geistiger Mittelpunkt die schönste Zierde ist, hochzuhalten. – Von lebhaftem Geist, interessiert für alle Fragen des öffentlichen Lebens im engeren und weiteren Vaterland, wirkte

sie vor allem für die Kranken und Schwachen. Und in dieser Befähigung sah ihr klarer Blick denn auch ganz gut, wo die Hilfe am nötigsten ist, nämlich in der Säuglingspflege, der Sorge für die Lungenkranken und das Alter. Auf diesen drei Gebieten ist sie initiativ vorangegangen. – Wer sie kannte, liess sich bei einer Begegnung, die der Zufall oder ein Anliegen herbeiführte, gerne in ein Gespräch ziehen, wusste man doch, dass sie stets verständnisvolles aufrichtiges Interesse für ihre Bekannten hatte. ~ In ihrer äusserlich schlichten Art, zu der ihr vornehmes Haus an der Mariabergstrasse kein Gegensatz, sondern das Symbol einer weiblickenden Gesinnung und innern Reichthums war, wird sie in unserer Erinnerung nachschweben.

...r.

Seidenhaus Steiger-Birenstihl

Speisergasse 3 St. Gallen Telefon 1438

Seidenstoffe, Samet, Bänder, Spitzen-
artikel, Ridicules, Echarpes, Schürzen



Abgepaßte Unterrock=Dolants, Unter-
röcke nach Maß, Mercerie=Artikel



Fehr'sche Buchhandlung

Telephon 1192 St. Gallen Schmiedgasse 16

Schöne Literatur / Wissenschaftliche und
technische Werke / Literatur für Handel,
Industrie u. Gewerbe / Jugendschriften
u. Bilderbücher / Schulbücher, Wörter-
bücher, Lexika / Koch- und
Handarbeitsbücher

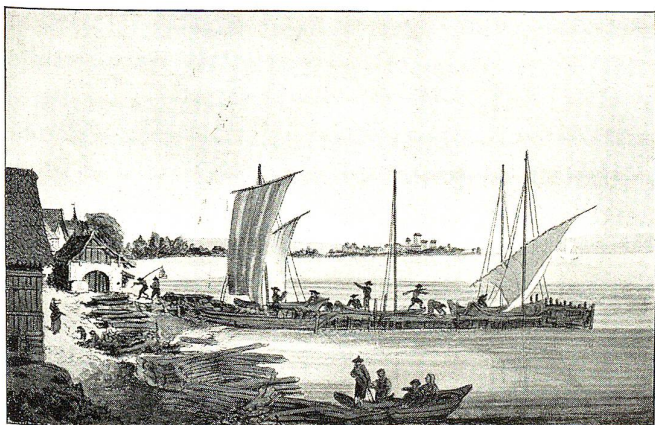
*

Landkarten, Zeitschriften, Bilder



Mit *Pairol*
gebacken!

Verlangen Sie Rezept-Büchlein in den
Lebensmittelhandlungen oder
direkt von der Fabrik
Dütschler & Co., St. Gallen



Altertümer jed. Art

Bilder, Möbel, Zinn, Geschirr
Münzen etc.

finden Sie in reicher Auswahl bei

Albert Steiger

Antiquar

Rosenbergstr. 6 St. Gallen Telefon 919

Ankauf :: Verkauf

Splügenstr. 3 **E. Vögeli, Rorschach** Telephone 493

Milch-, Käse-, Butter- und Spezereihandlung

Empfehle stets gut gelagerten la. Emmenthaler, Tilsiter und Appenzeller vollfett, Räskäse und Limburger. Täglich hochfeine Tafelbutter, frische Stockbutter, wie auch la. Kochfette. / In Spezereiwaren nur la. Ware zu den billigsten Tagespreisen mit 5% Rabatt. / la. Bernerspeck, Rippli und Zungenwurst.



Handelsgärtnerei G. Klay

Rorschach «Sonnenhalde» Goldach

Telephone Rorschach 419

Balkon- und Fenster-Dekoration / Blumenbinderei für Freud und Leid / Schnittblumen / Gruppen- und Topfpflanzen / Neuanlage und Unterhalt von Gärten / Blumen- und Gemüse-Sämereien
Spezialität: Gemüse-Setzlinge

J. & F. KLAUS

Hauptstrasse 25

Rorschach



Glas- u. Porzellan

Haus- und Küchenartikel, Bürsten- und Korbwaren

W. Franke

Dachdeckergeschäft / Rorschach

Greinastrasse 41 / Feuerwehrstrasse 10

Telephone 398

Fabrikablage sämtl. Eternitartikel

Bedachungen und Innenverkleidungen.

Vertrieb und Lager der

„Spring“ Kaminaufsätze.

Bester Hut für schlechtziehende Kamine. Offerten und Kostenvoranschläge bereitwilligst.

Carl Widmer

Mech. Schlosserei

Kirchstrasse 10a

Rorschach

Telephone 566

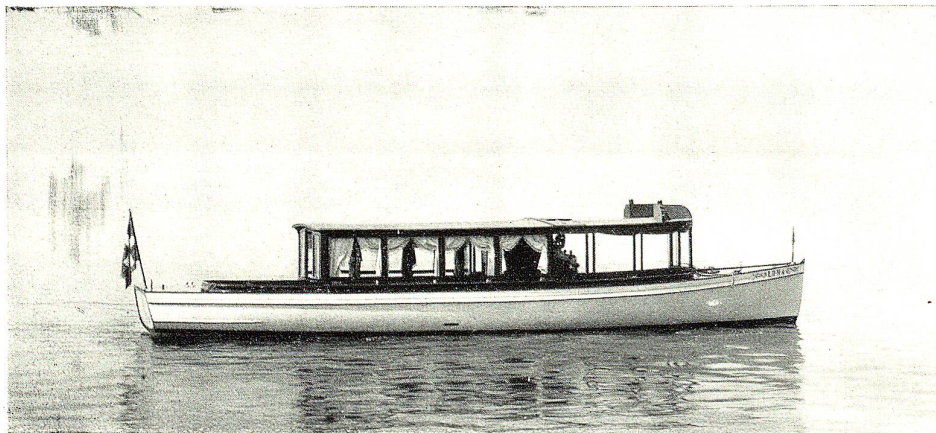
Eisenkonstruktionen, Kunstschlosser-Arbeiten, Kochherde, Wärmeschränke, Kassenschränke etc.

Autogenes Schweißen und Schneiden von Aluminium, Kupfer, Messing, Guss u. Eisen.

Prompte Bedienung

Solide Ausführung

G. Füllemann / Bootbauer / Rorschach



Telephone 442

Schweizerische Landesausstellung Bern 1914
Silberne Medaille

*

Vermietung
von
Ruderbooten

*

Ausführung
von
Motorboot-
Fahrten



Karl Liner: Kinderbildnis

Dämmerstunde

Der Tag hat all sein Licht verschwendet
Und härmf sich gross im Abendschein,
Fronharte Arbeit ist geendet,
Jetzt dunkeln Stunden, die sich Stillen weihn.

Von keinem Blütenkranz umwunden
Dämmern sie klanglos in die Dunkelheit
Und sind dann wunschlos in die Nacht entschwun-
Wie einst im Sommertag ein Liebesleid. [den

Und lassen nur die stille Sehnsucht
Die suchend in den Aesten klingt,
Und die in einer heiligen Weltflucht
Bis zu den bleichen Sternen dringt.

Max Bauer.

Flammen

Rotgierig ineinander rankend
Wie loderndheisse Menschenleidenschaft
Beten sie singend, ziellos schwankend
Das hohe Lied von reiner Feuerflammenkraft.

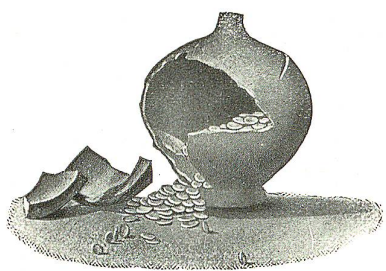
Sie spielen mit des Herrgotts frohen Farben
Die Symphonie von banger Sehnsuchtsqual
Und funken rote, suchendrote Garben
Ueber mein schlichtes Pilgerabendmahl.

Und fallen lauflos in sich selbst zusammen
Wie Menschenliebe früh beim Morgengraun,
Und auf ihr letztes flackerndblaues Flammen
Darf ich nur traurigernste Lieder bauen.

Max Bauer.

Basler Lebensversicherungsgesellschaft

Größte Schweiz. Lebensversicherungs-Gesellschaft
Auf jede 4. Haushaltung der Schweiz trifft eine Police die Basler.



Eine Lebensversicherung ist die billigste und sicherste Art, wie jemand für seine Familie Fürsorge treffen kann. Es ist ein kaum verständlicher Widerspruch, daß die Leute so sehr besorgt sind, ihre Häuser, ihre Möbel, ihre Schiffe und ihre Waren zu versichern und daß sie dennoch oftmals unterlassen, ihr Leben zu versichern! Als ob ihr Leben, das doch bei weitem mehr von Gefahren bedroht ist, ihren Familien nicht unzweifelhaft das Wichtigste und Wertvollste wäre.
Benjamin Franklin.

Lebens-Versicherungen in allen Kombinationen.
Einzel-Unfall-, Haftpflicht- und Renten-
Versicherungen.

Schüler- und Kinder-Unfall-Versicherungen.
Volks- und Kinder-Versicherungen ohne ärztliche
Untersuchung.

Goldene Medaille Bern 1914

Generalagentur Rusconi & Co

Oberer Graben 39 St. Gallen Telephone No. 571
Vertreter in allen Orten

Ostschweizerisches Tagblatt (und Rorschacher Tagblatt)

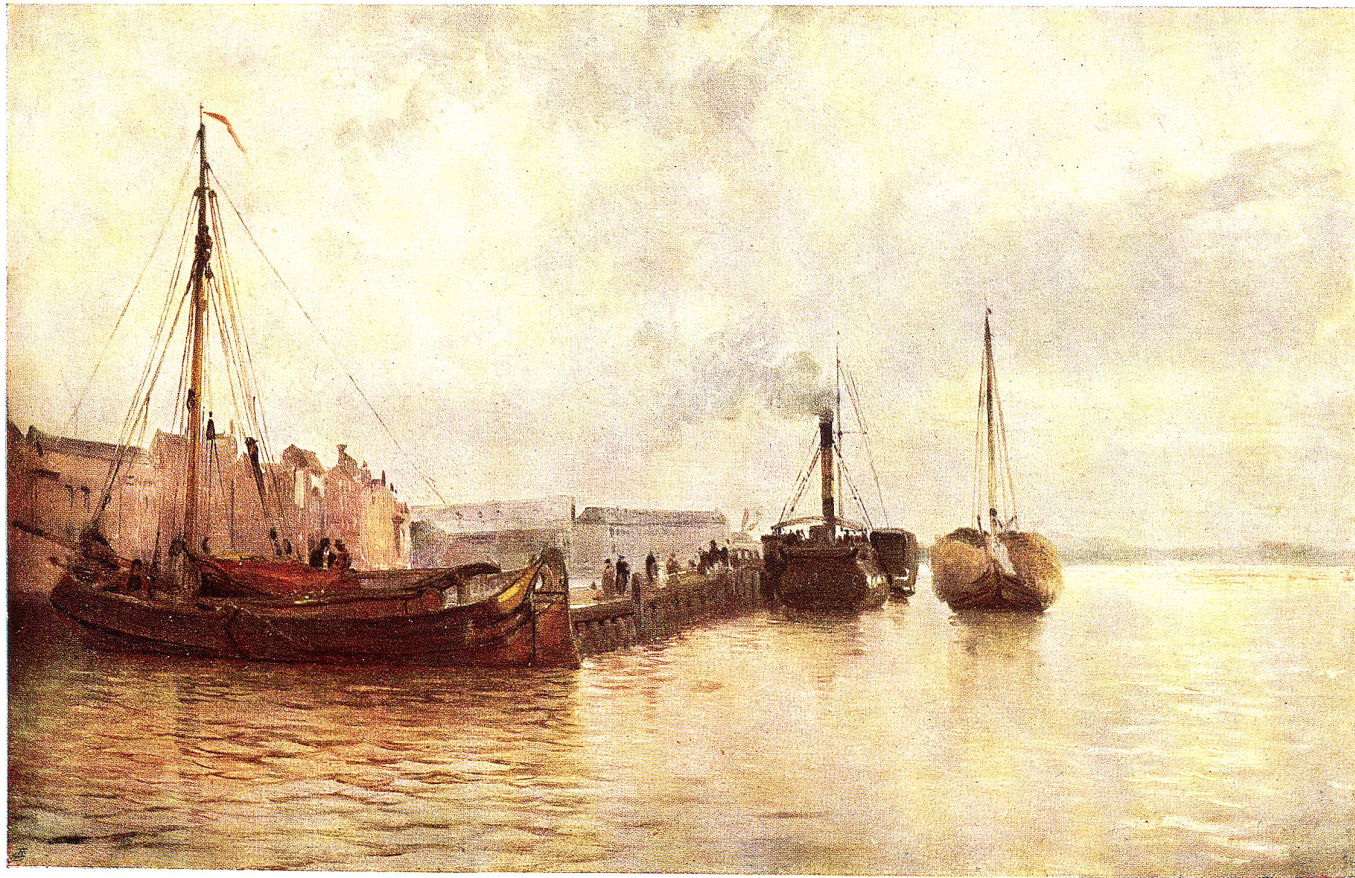
(Des Ostschweizerischen Wochenblattes 78. Jahrgang)
Korrespondenten * Depeschendienst * Erscheint wöchentlich 6 Mal
Gegründet 1843. Dankschreiben Conto XI 2070



Das Ostschweizerische Tagblatt ist das älteste und verbreitetste in Rorschach und der Bodensee-
gegend erscheinende Organ. Amtliches Publikationsmittel für den Bezirk Rorschach und einer
großen Anzahl Gemeinden. Anzeigebblatt für den Kanton St. Gallen, appenzellisches Vorderland,
oberen Thurgau, sehr viel gelesen im Rheintal und im Toggenburg. In Müller-, Bäcker- und Kon-
ditorenkreisen der ganzen Ostschweiz sehr stark verbreitet. Inserate finden die größte Verbreitung und
sichern Erfolg im „Ostschweizerischen Tagblatt“ in Rorschach. Probenummern und Kostenberechnung
siets gerne zur Verfügung. Um Verwechslungen zu vermeiden, adressiere man

Ostschweizerisches Tagblatt, Rorschach,

Druck und Verlag von W. Rodi's Wwe.



J. J. Ulrich: Holländische Marine. Oelgemälde.

Aus: „Die Schweiz“, Illustriertes Jahrbuch.

Vierfarbendruck, ausgeführt von der Buchdruckerei E. Löpf-Benz, Rorschach